

INHALT

Vorwort	5
Verzeichnis der Abkürzungen	10
Einleitung	13
Erster Teil: Die Mobilisierung der Konsumenten	21
Erstes Kapitel Lebensmittelpreise und Politik im späten deutschen Kaiserreich	
1. Der neue Typ des Teuerungsprotests	23
2. Von der Agrar- zur Industriegesellschaft	30
3. Preisentwicklung und Formierung städtischen Protests	34
Zweites Kapitel Verbraucherinteressen und Gesellschaft	
1. Die Mobilisierung der Frauen	41
2. Die Mobilisierung der Arbeiter	53
3. Die Mobilisierung der Angestellten und Beamten	65
4. Zwischen den Fronten: Handwerker und Einzelhändler	83
Zweiter Teil: Das Zusammenrücken der Mittelparteien	105
Drittes Kapitel Der Höhepunkt der Produzentenpolitik (1900–1903)	
1. Prolog: Produzenten und Parteien in den 90er Jahren	107
2. Generalprobe ohne Publikum: Das Fleischbeschaugesetz	116
3. Das Zentrum: Zollpolitik und Sozialpolitik	121
4. Der Nationalliberalismus: Massenbasis und Verbände	127
5. Die Linksliberalen: Offensive Verbraucherpolitik oder mittel- parteiliche Defensive?	132
6. Die Entstehung der Zolltarifmehrheit und die Reichstagswah- len von 1903	138

Viertes Kapitel

Umgangene Entscheidungen (1905–1909/10)

1. Sparsamkeit als »volkstümliche« Strategie 143
2. Teuerung und Finanzreform 1905/06 147
3. Krise der Parteien – Krise des Systems 156
4. Die vertagte Krise: Rivalität um die Gunst von Konservativen
und Landwirtschaft 165

Fünftes Kapitel

Der Durchbruch des Konsumentenprotests (1910–1914)

1. Das Zentrum: Von Produzenten- zu Kompromißpolitik 175
2. Die Nationalliberalen: Der Weg in die Ratlosigkeit 188
3. Der Linksliberalismus: Die tönernen Füße des Reformbünd-
nisses 203

Dritter Teil: Die Transformation der Extreme 213

Sechstes Kapitel

Die Arbeiterpartei auf dem Land

1. Die Mobilisierung des »Landproletariats« 1890–1907 215
2. Die Reichstagswahlen von 1907 als Wendepunkt und die prag-
matische Reaktion des Parteivorstands 220
3. Sozialdemokratische Basis und Landarbeiter 229

Siebtes Kapitel

Konsumentenprotest und sozialdemokratische Parteistrategie

1. Oppositionelle Sammlungsbewegung vor dem »Kladder-
datsch« 240
2. Sozialismus, Nationalismus und Protektionismus 254
3. Auf dem Weg zur reformistischen Verbraucherpartei 263

Achstes Kapitel

Die Konservativen: Ostelbischer Großgrundbesitz und gesamt-
agrarisches Interessenpolitik 281

1. Konflikt über den Zolltarif: Die Zerreißprobe der Partei 284
2. Status-quo-Verteidigung und Übergang zum Agrarkonserva-
tismus 291

3. »Mittelstand in Stadt und Land«? – Das Scheitern einer konservativen »Volkspartei«	304
Rückblick und Ausblick	313
Anhang	321
Verzeichnis der Abbildungen und Tabellen	325
Quellen und Literatur	
A. Ungedruckte Quellen	327
B. Gedruckte Quellen und Literatur	331
Register	350